

CDU-Fraktion erneut Gast an der IGS-Lengede



Die CDU/FDP Fraktion im Gemeinderat Lengede wurde von Schulleiter Dr. Braun (links) über die neue Profiloberstufe an der IGS-Lengede informiert. Foto: CDU-Fraktion

Lengede (cdu). „Da wir eine Ganztagschule sind, nehmen von unseren rund 850 Schülern täglich etwa 700 am Essen in unseren Mensen teil“. IGS-Schulleiter Jan-Peter Braun erläutert die große Nachfrage in der Mittagszeit und die Mitglieder der Lengeder CDU-Gemeinderatsfraktion staunten nicht schlecht über die gute Annahme des Speisenangebots.

Da die Plätze nicht ausreichten, werde in der zur Mensa umgestalteten ehemaligen Aula der Willi-Frohwein-Realschule, in sechs Schichten sowie in der neu gebauten IGS-Mensa am Bodenstedter Weg in drei Schichten gegessen. Das setzt natürlich eine detaillierte und umfangreiche Unterrichts- und Pausenplanung voraus. Die Grenzen von Raumsituation und Belastung der angestellten und freiwilligen Mensamitarbeiter seien erreicht, so dass beim weiteren Aufbau der vierzügigen Oberstufe nach Lösungen gesucht werden müsse.

Doch die CDU-Kommunalpolitiker waren in erster Linie am pädagogischen Konzept der neuen Profiloberstufe sowie der Raumplanung interessiert. Schulleiter Braun führte durch

die Fach-, Unterrichts-, Gemeinschafts- und Lehrerräume, wobei das Nutzungskonzept dargestellt wurde.

„Nicht nur die große Nachfrage aus Lengede und dem Kreis Peine, sondern auch das Interesse aus Söhlde freut uns, denn so werden konkrete Kooperationen über Landkreisgrenzen hinweg geführt, ohne die eigene Identität aufzugeben“, stellte Fraktionschef Michael Kramer mit Rückblick auf die gescheiterte Fusion mit Hildesheim zufrieden fest.

In der anschließenden Diskussion lobten die Christdemokraten besonders die moderne Ausrichtung der Profile mit den Schwerpunkten „Junior Ingenieur“ im naturwissenschaftlichen sowie „Communication and Business International“ im sprachlich-politisch-wirtschaftlichen Bereich. Das Engagement der Schulleitung gemeinsam mit dem Lehrpersonal wurde von den Gemeinderäten ausdrücklich gewürdigt.